

**Modulhandbuch**  
**für den**  
**Master-Studiengang**  
**„Management und Consulting“ (M.A.)**  
**„Management and Consulting“ (M.A.)**

**des Fachbereichs I**  
**Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften**  
**der**  
**Beuth-Hochschule für Technik Berlin**

**Stand: 25.07.2020**

**Gesamtansprechpartner:**

Prof. Dr.-Ing. Haiko Schlink, Dekan FB I

[FB1@beuth-hochschule.de](mailto:FB1@beuth-hochschule.de)

Prof. Dr. Matthias Schmidt, Studiengangleiter

[M-MC@beuth-hochschule.de](mailto:M-MC@beuth-hochschule.de)

## Inhaltsverzeichnis

<b>Modulnummer</b>	<b>Modulname</b>	<b>Koordinator/in</b>
M01	<a href="#">Unternehmensethik</a>	Schmidt
M02	<a href="#">Internationale Konzernrechnungslegung</a>	Philippi
M03	<a href="#">Ausgewählte Gebiete der Unternehmensführung</a>	Deckmann
M04	<a href="#">Marketing-Consulting</a>	Pattloch
M05	<a href="#">Ausgewählte Gebiete des Projektmanagements</a>	Pumpe
M06	<a href="#">Coaching und Beratung</a>	Ducki
M07	<a href="#">Change Management</a>	Ducki
M08	<a href="#">Controlling als Instrument der Verhaltenssteuerung</a>	Schmitz
M09	<a href="#">Wahlpflichtmodul I</a>	Schmidt
M10	<a href="#">Wahlpflichtmodul II</a>	Schmidt
M11	<a href="#">Ausgewählte Gebiete der Wirtschaftsstatistik</a>	Dekanat FB II
M12	<a href="#">Studium Generale I</a>	Dekanat FB I
M13	<a href="#">Studium Generale II</a>	Dekanat FB I
M14	<a href="#">Abschlussprüfung</a>	Schmidt
M14.1	Master-Arbeit	Schmidt
M14.2	Mündliche Abschlussprüfung	Schmidt
WP01	<a href="#">Arbeits-und Unternehmensrecht für Führungskräfte</a>	Pöggeler
WP02	<a href="#">Optimierung von Logistik-Prozessketten</a>	Helbig
WP03	<a href="#">Ausgewählte Gebiete der Steuerlehre</a>	Philippi
WP04	<a href="#">Ausgewählte Gebiete des Volkswirtschaftslehre</a>	Brockmann

Abkürzungen:

M: Modul / WP: Wahlpflichtfach / FB: Fachbereich

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 01
Titel	Unternehmensethik Business Ethics
Leistungspunkte	5 LP
Workload:	12 Lehreinheiten á 45 Minuten, Ü Gesamtstudiumumfang: 150 h, davon 12 h Präsenzzeit Ü und 138 h Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (60 h), Praxistransfer (30 h), Ausarbeitung Leistungsnachweis (48 h)
Lerngebiet	Fachübergreifende Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden kennen Ansätze und Konzepte der Unternehmensethik in Theorie und Praxis sowie deren zentralen Begriffe. Sie sind befähigt, unternehmerische und organisationale Sachverhalte im Spannungsfeld von wirtschaftlichem Profitstreben und ethischen sowie gesellschaftlichen Anforderungen zu beurteilen und verantwortliche Handlungsoptionen zu entwickeln. Ihre ethisch-moralische Reflexionskompetenz im Kontext des Managements ist geschärft; ihre Kompetenz komplexe Begründungs- und Wirkzusammenhänge zu erkennen und zu strukturieren ist eingeübt. Die Studierenden sind zu einer normativ-kritischen Einordnung von Management- und Consultingtätigkeiten befähigt.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	1. Studienplansemester
Lehrform	Online mit Präsenzphase / Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Hausarbeit Folgende Umfänge bei den unterschiedlichen Prüfungsformen werden empfohlen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schriftliche Prüfungen: 45 bis 90 min</li> <li>• Mündliche Prüfungen, Präsentationen, Rücksprachen zu Projekten: je Studierendem 15 bis 30 min</li> <li>• Hausarbeiten, Laborberichte, Projektdokumentationen: je Studierendem 5 bis 15 Seiten</li> </ul> Der Umfang wird mit der Festlegung der Prüfungsform durch die Lehrkraft während der Belegfrist bekannt gegeben.
Ermittlung der Modulnote	siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Unternehmensethische Ansätze im Kontinuum von Compliance und Integrity bzw. Ordnungsethik und Integrativer Ethik</li> <li>2. Zentrale Begriffe und ihr Zusammenhang, wie beispielsweise Verantwortung, Fairness, Werte, Ethik, Moral, Recht</li> <li>3. Corporate (Social) Responsibility und Nachhaltigkeit</li> <li>4. Moralische Dilemma Situationen im Unternehmen</li> <li>5. Wertorientierte Führung und Entwicklung</li> <li>6. Ausgewählte aktuelle Schwerpunkte der Unternehmensethik, wie beispielsweise Korruption, Menschenrechte, Stakeholder Dialoge, Audits und Zertifizierungen</li> <li>7. Best Practice Beispiele von Unternehmen</li> </ol>

Literatur	Schmidt, M.: Reichweite und Grenzen unternehmerischer Verantwortung. Göbel, E.: Unternehmensethik: Grundlagen und praktische Umsetzung Maak, T., Ullrich, P.: Integre Unternehmensführung. Ethisches Orientierungswissen für die Wirtschaftspraxis. van Aaken, D./ Schreck: Theorien der Wirtschafts- und Unternehmensethik Petersen, T./ Quandt, J.H./ Schmidt, M.: Führung in Verantwortung.  Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung und/oder in Moodle bekannt gegeben.
Weitere Hinweise	Das Modul kann auf Deutsch oder Englisch angeboten werden.
Raumbedarf	Ü-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 02
Titel	Internationale Konzernrechnungslegung International Group Accounting
Leistungspunkte	5 LP
Workload:	12 Lehreinheiten à 45 Minuten, SU Gesamtstudiumumfang: 150 h, davon 12 h Präsenzzeit 138 h Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (66 h), Leistungsnachweis (26 h), Prüfungsvorbereitung (26 h), Praxistransfer: (20)
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über grundlegendes Wissen zur internationalen Konzernrechnungslegung. Sie sind befähigt, Zusammenhänge in Bilanzen international tätiger Unternehmen zu erkennen und zu interpretieren. Sie haben die Kompetenzen zur Erstellung eines Jahresabschlusses.
Voraussetzungen	Empfehlung: Grundlagen der Bilanzierung
Niveaustufe	1. Studienplansemester
Lehrform	Online mit Präsenzphasen Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Klausur Folgende Umfänge bei den unterschiedlichen Prüfungsformen werden empfohlen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schriftliche Prüfungen: 45 bis 90 min</li> <li>• Mündliche Prüfungen, Präsentationen, Rücksprachen zu Projekten: je Studierendem 15 bis 30 min</li> <li>• Hausarbeiten, Laborberichte, Projektdokumentationen: je Studierendem 5 bis 15 Seiten</li> </ul> Der Umfang wird mit der Festlegung der Prüfungsform durch die Lehrkraft während der Belegfrist bekannt gegeben.
Ermittlung der Modulnote	siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Begriffe Konzern, verbundene Unternehmen</li> <li>2. Konsolidierung der Bilanzen</li> <li>3. Konsolidierung der Gewinn- und Verlustrechnungen</li> <li>4. Fallstudien zur internationalen Konzernrechnungslegung</li> </ol>
Literatur	Busse v. Colbe, W., Ordelheide, D. u.a.: Konzernabschlüsse. Coenenberg, Adolf Gerhard: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse. Küting, K., Weber, C.-P.: Der Konzernabschluss, Praxis der Konzernrechnungslegung nach HGB und IFRS.
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten.
Raumbedarf	SU-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 03
Titel	Ausgewählte Gebiete der Unternehmensführung Selected Topics in Business Management
Leistungspunkte	5 LP
Workload:	12 Lehreinheiten á 45 Minuten, Ü Gesamtstudierumfang: 150 h, davon 12 h Präsenzzeit Ü und 138 h Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (60 h), Praxistransfer (30 h), Ausarbeitung Leistungsnachweis (48 h)
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden haben ihre Kenntnisse über die funktionsübergreifenden sach- und personenbezogenen Steuerungsprozesse in Unternehmen vertieft. Sie verfügen über Kompetenzen hinsichtlich der Entwicklung von Strategien und der Gestaltung von Managementprozessen. Sie sind in der Lage, Strategien und Managementkonzepte sowie Führungsinstrumente modellhaft zu entwickeln und an praktischen Fallbeispielen eigenständig zu reflektieren und zu beurteilen. Entsprechend sind sie befähigt, diese Methoden und Instrumente im Rahmen einer unternehmensinternen Managementposition oder als externe Berater/innen gezielt einzusetzen und zu vermitteln.
Voraussetzungen	Keine. Kenntnisse der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre und grundlegende Managementkenntnisse können von Vorteil sein.
Niveaustufe	1. Studienplansemester
Lehrform	Online mit Präsenzphase / Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Hausarbeit Folgende Umfänge bei den unterschiedlichen Prüfungsformen werden empfohlen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schriftliche Prüfungen: 45 bis 90 min</li> <li>• Mündliche Prüfungen, Präsentationen, Rücksprachen zu Projekten: je Studierendem 15 bis 30 min</li> <li>• Hausarbeiten, Laborberichte, Projektdokumentationen: je Studierendem 5 bis 15 Seiten</li> </ul> Der Umfang wird mit der Festlegung der Prüfungsform durch die Lehrkraft während der Belegfrist bekannt gegeben.
Ermittlung der Modulnote	siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Moderne Führungsinstrumente und Unternehmenskulturkonzepte</li> <li>2. Spezifische Konzepte des Strategischen Managements</li> <li>3. Ausgewählte Organisationsmodelle und Organisationsentwicklung</li> <li>4. Eigenständige Bearbeitung von Management-Fallstudien im Sinne der Vorbereitung von Beratungssituationen</li> </ol>
Literatur	Malik, F.: Strategie. Navigieren in der Komplexität der neuen Welt. Mintzberg, H.: Strategie Safari. Müller-Stewens, G./Lechner, C.: Strategisches Management. Wie strategische Initiativen zum Wandel führen. Dillerup, R., Stoi, R.: Unternehmensführung. Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung und/oder

	in Moodle bekannt gegeben.
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten. Der Dozent/die Dozentin kann Leistungsnachweise in Englisch zulassen. Das Modul kann auf Deutsch oder Englisch angeboten werden.
Raumbedarf	Ü-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 04
Titel	Marketing-Consulting Marketing and Consulting
Leistungspunkte	5 LP
Workload:	12 Lehreinheiten à 45 Minuten, SU Gesamtstudiumumfang: 150 h, davon 12 h Präsenzzeit 138 h Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (66 h), Leistungsnachweis (26 h), Prüfungsvorbereitung (26 h), Praxistransfer (20 h)
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Ausrichtung unternehmerischer Entscheidungen auf die Bedürfnisse des Marktes ist für das erfolgreiche unternehmerische Handeln von strategischer Bedeutung. Da hier im Management – insbesondere in Unternehmen, die technologiegetrieben agieren - oft Defizite bestehen, besteht ein erhöhter Beratungsbedarf für das Management. In diesem Modul werden die dazu erforderlichen Kenntnisse vermittelt. Die Studierenden verstehen Marketing als markt- und kundenorientierte Unternehmens- und Personalführung und sind mit den damit verbundenen Aspekten des internen Marketings vertraut. Sie lernen anhand von praktischen Beispielen, dass die Implementierung einer Marketingkonzeption in erster Linie von der umfassenden Kommunikation der Inhalte im Unternehmen abhängt. In einer unternehmensinternen Managementposition oder als externe Beraterin oder externer Berater können sie die hierfür erforderlichen Medien und Methoden gezielt einsetzen und sind befähigt, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Bedeutung und Nutzen einer Marketingkonzeption motivierend zu vermitteln. Als Manager bzw Managerinnen sind sie somit auch kompetente Gesprächspartner bzw Gesprächspartnerinnen für externe Marketingconsultants.
Voraussetzungen	Empfehlung: Kenntnis der Methoden und Instrumente des Marketings. Befähigung, einfache Marketingkonzepte selbstständig zu entwickeln. Bachelor-Module „Grundlagen des Marketings“ und „Vertiefung des Marketings“. Präsentations-, Moderations- und Kommunikationserfahrung Basiskompetenz
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lehrform	Online mit Präsenzphase / Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Klausur Folgende Umfänge bei den unterschiedlichen Prüfungsformen werden empfohlen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schriftliche Prüfungen: 45 bis 90 min</li> <li>• Mündliche Prüfungen, Präsentationen, Rücksprachen zu Projekten: je Studierendem 15 bis 30 min</li> <li>• Hausarbeiten, Laborberichte, Projektdokumentationen: je Studierendem 5 bis 15 Seiten</li> </ul> Der Umfang wird mit der Festlegung der Prüfungsform durch die Lehrkraft während der Belegfrist bekannt gegeben.
Ermittlung der Modulnote	siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	1. Marketingkonzepte und „Best Practices

	<ol style="list-style-type: none"> <li>2. Marketing als unternehmerische Führungsaufgabe</li> <li>3. Erarbeitung von Marketingzielen und -strategien</li> <li>4. Implementierung und Realisierung von Marketingkonzeptionen</li> <li>5. Konzeptionsüberprüfung/Marketingcontrolling</li> <li>6. Internes Marketing und Change Management</li> <li>7. Implementierungsstrategien und -techniken</li> <li>8. Strategische Marketingberatung</li> <li>9. Marketingconsultants: Tätigkeitsfelder und Anforderungen</li> </ol>
Literatur	<p>Bruhn, M./Hadwich, K. [Hrsg.]: Dienstleistungsproduktivität Band 1 - Management, Prozessgestaltung, Kundenperspektive.</p> <p>Bruhn, M./Hadwich, K. [Hrsg.]: Dienstleistungsproduktivität Band 2 - Innovationsentwicklung, Internationalität, Mitarbeiterperspektive.</p>
	<p>Lippold, D.: Die Unternehmensberatung – Von der strategischen Konzeption zur praktischen Umsetzung.</p> <p>Meffert, H./Burmam, Ch. /Kirchgeor, M.: Marketing: Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung. Konzepte – Instrumente – Praxisbeispiele.</p> <p>Niedereichholz, Ch.: Unternehmensberatung: Band 1: Beratungsmarketing und Auftragsakquisition.</p>
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten.
Raumbedarf	SU-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 05
Titel	Ausgewählte Gebiete des Projektmanagements Selected Topics in Project Management
Leistungspunkte	5 LP
Workload:	12 Lehreinheiten à 45 Minuten, SU Gesamtstudiumumfang: 150 h, davon 12 h Präsenzzeit 138 h Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (66 h), Leistungsnachweis (26 h), Prüfungsvorbereitung (26 h), Praxistransfer (20 h)
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Unternehmen lösen komplexe Aufgabenstellung in Form von Projekten. In diesem Modul wird das Methodenwissen zum Projektmanagement vertieft. Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, eigenständig Einflussfaktoren des Projektmanagements zu erkennen und zu analysieren. Darauf aufbauend sind sie in der Lage, auf unterschiedliche Situationen, die sich in Projekten ergeben können, zu reagieren und somit erfolgreich die Steuerung von Projekten zu beeinflussen. Darüber hinaus sind Sie in der Lage, jeweils aktuelle Trends im Projektmanagement zu bewerten.
Voraussetzungen	Empfehlung: Grundlagen des Projektmanagements
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lehrform	Online mit Präsenzphase / Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Klausur Folgende Umfänge bei den unterschiedlichen Prüfungsformen werden empfohlen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schriftliche Prüfungen: 45 bis 90 min</li> <li>• Mündliche Prüfungen, Präsentationen, Rücksprachen zu Projekten: je Studierendem 15 bis 30 min</li> <li>• Hausarbeiten, Laborberichte, Projektdokumentationen: je Studierendem 5 bis 15 Seiten</li> </ul> Der Umfang wird mit der Festlegung der Prüfungsform durch die Lehrkraft während der Belegfrist bekannt gegeben.
Ermittlung der Modulnote	siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Vertiefung der Grundlagen</li> <li>2. Maturity Models</li> <li>3. Spezifische Probleme des Projektmanagements in unterschiedlichen Branchen</li> <li>4. Vermittlung der Inhalte in Form von Case-studies</li> </ol>
Literatur	Project Management Institute: A Guide to the Project Management Body of Knowledge oder deutsche Ausgabe. Kerzner, Harold: Projektmanagement, mitp-Verlag. <a href="http://www.projektmagazin.de">www.projektmagazin.de</a>  Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung und/oder in Moodle bekannt gegeben.
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten.
Raumbedarf	SU-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 06
Titel	Coaching und Beratung Coaching and Counseling
Leistungspunkte	5 LP
Workload:	32 Lehreinheiten à 45 Minuten, Ü Gesamtstudierumfang: 150 h, davon 32 h Präsenzzeit 118 h Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (86 h), Praxistransfer (32 h)
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Führungskräfte sind häufig vor die Anforderung gestellt, Mitarbeiter/innen beratend zu begleiten, gleichzeitig nehmen sie selbst zunehmend Coaching Angebote in Anspruch, um ihr eigenes Führungsverhalten zu reflektieren und zu optimieren. Die Studierenden lernen auf der Grundlage verschiedener Konzepte und Theorien die kommunikativen und sozialen Grundlagen des Coachings und der Beratung kennen. Anhand verschiedener betrieblicher Settings werden verschiedene Beratungsansätze vorgestellt und erprobt. Vorgesetzten- und Team-coachings stehen im Mittelpunkt.
Voraussetzungen	Empfehlung: Kenntnisse der Kommunikation und Kooperation
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lehrform	Online mit Präsenzphase / Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: schriftliche Übungsaufgaben (50%) und Referat/Präsentation (50%). Folgende Umfänge bei den unterschiedlichen Prüfungsformen werden empfohlen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schriftliche Prüfungen: 45 bis 90 min</li> <li>• Mündliche Prüfungen, Präsentationen, Rücksprachen zu Projekten: je Studierendem 15 bis 30 min</li> <li>• Hausarbeiten, Laborberichte, Projektdokumentationen: je Studierendem 5 bis 15 Seiten</li> </ul> <p>Der Umfang wird mit der Festlegung der Prüfungsform durch die Lehrkraft während der Belegfrist bekannt gegeben.</p>
Ermittlung der Modulnote	siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Betriebliche Anlässe für Coaching und Beratung</li> <li>2. Grundlagen des Coachings und der Beratung im Managementprozess</li> <li>3. Beratungsansätze und Settings</li> <li>4. Rahmenbedingungen und Voraussetzungen für die Durchführung betrieblicher Coachings betriebliche, räumliche, formale, persönliche; Grenzen des Coachings; Krankheitswertigkeit von Befindensstörungen</li> <li>5. Der Coachingprozess Kontaktaufnahme, Verträge, Zielklärung, Phasen der Problembearbeitung, Qualitätskriterien, Evaluation</li> <li>6. Coachingmethoden Fragearten und -techniken, Feedbackgeben und -nehmen, Rollenspiele, Selbstreflexion fördern, Hausaufgaben</li> <li>7. Spezifische Anforderungen: Virtuelles Coaching, interkulturelle Aspekte 8. Konflikt: Entstehung, Prävention, Bewältigung</li> </ol>

## Modulhandbuch Master Management und Consulting (M.A.)

Literatur	Rauen, C.: Coaching. Rauen, C. Hrsg.: Handbuch Coaching. Bamberger, G.G.: Lösungsorientierte Beratung. König, E.; Volmer, G.: Handbuch Systemische Organisationsberatung. Weinheim: Beltz Verlag  Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung und/oder in Moodle bekannt gegeben.
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten.
Raumbedarf	Ü-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 07
Titel	Change Management Change Management
Leistungspunkte	5 LP
Workload:	32 Lehreinheiten à 45 Minuten, Ü Gesamtstudiumumfang: 150 h, davon 32 h Präsenzzeit 118 h Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (76 h), Praxistransfer (22 h), Prüfungsvorbereitung (20 h)
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Unternehmen befinden sich in einem ständigen Veränderungsprozess, um sich den aktuellen Herausforderungen des Marktes zu stellen und seine internen Prozesse darauf abzustellen. Die Studierenden haben auf der Grundlage theoretischen Wissens der Organisationsentwicklung und des organisationalen Lernens Tools und Methoden kennengelernt, um den strategischen, strukturellen und kulturellen Wandel in der Organisation zu initiieren und zu einem erfolgreichen Ende zu führen. Sie können sich kritisch mit strukturellen und persönlichen Voraussetzungen auseinandersetzen, die gegeben sein müssen, um Veränderungsprozesse nachhaltig zu implementieren. Dabei können sie die Rolle der Führungskraft und die eigenen Stärken und Schwächen kritisch reflektieren. Die Studierenden sind befähigt, konkrete Handlungsstrategien anhand eigener Projekte oder Fallbeispiele zu entwickeln und einer kritischen Prüfung zu unterziehen.
Voraussetzungen	Kenntnisse der Unternehmensführung und Unternehmensethik können von Vorteil sein.
Niveaustufe	3. Studienplansemester
Lehrform	Online mit Präsenzphase / Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Klausur. Folgende Umfänge bei den unterschiedlichen Prüfungsformen werden empfohlen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schriftliche Prüfungen: 45 bis 90 min</li> <li>• Mündliche Prüfungen, Präsentationen, Rücksprachen zu Projekten: je Studierendem 15 bis 30 min</li> <li>• Hausarbeiten, Laborberichte, Projektdokumentationen: je Studierendem 5 bis 15 Seiten</li> </ul> Der Umfang wird mit der Festlegung der Prüfungsform durch die Lehrkraft während der Belegfrist bekannt gegeben.
Ermittlung der Modulnote	siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts

Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Grundlagen der Organisationsentwicklung/Lernende Organisationen</li> <li>2. Design von Veränderungsprozessen: Dynamik und Phasen von Veränderungsprozessen; der Umgang mit Zeit, die Bedeutung des Anfangs und des Endes, Virtualisierung von Veränderungsprozessen</li> <li>3. Tools: Methoden und Instrumente nachhaltiger Veränderung Steuerungsstrategien, Kommunikationsstrategien, Informations- und Motivationsstrategien und ihre jeweiligen Instrumente</li> <li>4. Bedeutung der Unternehmenskultur in Veränderungsprozessen, strukturelle Blockaden und Hindernisse</li> <li>5. Human Factors: Gefühle und Veränderungsdynamik, Vertrauen, Angst, Widerstand, Konflikte</li> <li>6. Change-Leadership: Besonderheiten der Führung im Wandel</li> <li>7. Key Success Factors: Abstimmung strategischer, organisationaler, technologischer und personaler Faktoren</li> </ol>
Literatur	<p>Doppler, Klaus; Lauterburg, Christoph: Change Management. Den Unternehmenswandel gestalten.</p> <p>Argyris, C. &amp; Schön, D.: Die lernende Organisation –Grundlagen, Methoden, Praxis.</p> <p>Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung und/oder in Moodle bekannt gegeben.</p>
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten.
Raumbedarf	Ü-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 08
Titel	Controlling als Instrument der Verhaltenssteuerung Behavioral Aspects of Management Control Systems
Leistungspunkte	5 LP
Workload:	9 Lehreinheiten á 45 Minuten Präsenzveranstaltungen seminaristischer Unterricht Gesamtstudierumfang: 150 h, davon 9 h Präsenzzeit, 15 h Webkonferenzen, 36 h Bearbeitung von Fallstudien 90 h Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und Webkonferenzen (40 h), Bearbeitung von Aufgaben (20 h), Prüfungsvorbereitung (30 h)
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden kennen die Art und den Umfang, mit denen das Verhalten zur Erreichung der Unternehmensziele beeinflusst werden kann. Sie können Steuerungsmechanismen in der Praxis analysieren und geeignete Mechanismen auswählen und gestalten. Sie sind in der Lage, Anreizsysteme auf Grundlage der relevanten Kenntnisse zu Vorgaben und Leistungsmessung zu analysieren und zu gestalten. Sie können ethische Problemstellungen im Kontext des Controllings in der Praxis analysieren. Sie sind in der Lage, in Gruppenarbeit Lösungskonzepte für Praxisfälle zu entwickeln und zu dokumentieren.
Voraussetzungen	Empfehlung: Kenntnisse des Controllings sowie Kenntnisse der englischen Fachsprache
Niveaustufe	3. Studienplansemester
Lehrform	Online mit Präsenzphasen / Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bearbeitung von Fallstudien in Gruppenarbeit (70%)</li> <li>- Klausur (30%)</li> </ul> Folgende Umfänge bei den unterschiedlichen Prüfungsformen werden empfohlen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schriftliche Prüfungen: 45 bis 90 min</li> <li>• Mündliche Prüfungen, Präsentationen, Rücksprachen zu Projekten: je Studierendem 15 bis 30 min</li> <li>• Hausarbeiten, Laborberichte, Projektdokumentationen: je Studierendem 5 bis 15 Seiten</li> </ul> Der Umfang wird mit der Festlegung der Prüfungsform durch die Lehrkraft während der Belegfrist bekannt gegeben.
Ermittlung der Modulnote	siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Grundlagen der Verhaltenssteuerung</li> <li>2. Steuerungsmechanismen</li> <li>3. Leistungsmessung</li> <li>4. Anreizsysteme</li> <li>5. Wirkungen spezieller Kennzahlen und Reporting</li> <li>6. Ethische Aspekte der Controllerarbeit</li> </ol>

Modulhandbuch Master Management und Consulting (M.A.)

Literatur	Merchant, K. A.; Van der Stede, W.: Management Control Systems. Küpper, H.-U.: Controlling. Weber, J.; Schäffer, U.: Einführung in das Controlling.
Weitere Hinweise	Das Modul kann auf Deutsch oder Englisch angeboten werden. Die Literatur ist größtenteils in englischer Sprache.
Raumbedarf	Ü-Sem

<b>Datenfeld</b>	<b>Erklärung</b>
Modulnummer	M09
Titel	Wahlpflichtmodul I
Leistungspunkte	5 LP
Workload	12 Lehreinheiten á 45 Min Gesamtstudiumumfang: 150 h, davon 12 h Präsenzzeit und 138 h Selbststudium
Lerngebiet	fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Siehe Beschreibung der Wahlpflichtmodule
Voraussetzungen	Siehe Beschreibung der Wahlpflichtmodule
Niveaustufe	3. Studienplansemester
Lehrform	Siehe Beschreibung der Wahlpflichtmodule
Status	Siehe Beschreibung der Wahlpflichtmodule
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Siehe Beschreibung der Wahlpflichtmodule
Ermittlung der Modulnote	Siehe Beschreibung der Wahlpflichtmodule
Anerkannte Module	Siehe Beschreibung der Wahlpflichtmodule
Inhalte	Ausgewählte Themen je nach gewähltem Modul aus dem Wahlpflichtmodulkatalog Für dieses Wahlpflichtmodul können aus dem Wahlpflichtmodulkatalog die Module WP01, WP02 gewählt werden.
Literatur	Siehe Beschreibung der Wahlpflichtmodule
Weitere Hinweise	Auf Beschluss des Fachbereichsrates des Fachbereichs I können weitere Module als Wahlpflichtmodule vorgesehen werden. Über das Angebot an weiteren Wahlpflichtmodulen entscheidet der Fachbereichsrat jeweils vor Beginn des Semesters.
Raumbedarf	Siehe Beschreibung der Wahlpflichtmodule

<b>Datenfeld</b>	<b>Erklärung</b>
Modulnummer	M10
Titel	Wahlpflichtmodul II
Leistungspunkte	5 LP
Workload	12 Lehreinheiten á 45 Min Gesamtstudiumumfang: 150 h, davon 12 h Präsenzzeit und 138 h Selbststudium
Lerngebiet	fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Siehe Beschreibung der Wahlpflichtmodule
Voraussetzungen	Siehe Beschreibung der Wahlpflichtmodule
Niveaustufe	4. Studienplansemester
Lehrform	Siehe Beschreibung der Wahlpflichtmodule
Status	Siehe Beschreibung der Wahlpflichtmodule
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Siehe Beschreibung der Wahlpflichtmodule
Ermittlung der Modulnote	Siehe Beschreibung der Wahlpflichtmodule
Anerkannte Module	Siehe Beschreibung der Wahlpflichtmodule
Inhalte	Ausgewählte Themen je nach gewähltem Modul aus dem Wahlpflichtmodulkatalog Für dieses Wahlpflichtmodul können aus dem Wahlpflichtmodulkatalog die Module WP03, WP04 gewählt werden.
Literatur	Siehe Beschreibung der Wahlpflichtmodule
Weitere Hinweise	Auf Beschluss des Fachbereichsrates des Fachbereichs I können weitere Module als Wahlpflichtmodule vorgesehen werden. Über das Angebot an weiteren Wahlpflichtmodulen entscheidet der Fachbereichsrat jeweils vor Beginn des Semesters.
Raumbedarf	Siehe Beschreibung der Wahlpflichtmodule

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 11
Titel	Ausgewählte Gebiete der Wirtschaftsstatistik Selected Areas of Business Statistics
Leistungspunkte	5 LP
Workload:	12 Lehreinheiten á 45 Min. / SU  Gesamtstudierumfang: 150 h, davon ... 12 h Präsenzzeit und 138 h Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Präsenzphasen (110 h), Prüfungsvorbereitung (28 h)
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Statistische Auswertungen zeigen die Wirkungsweise des wirtschaftlichen Handelns. Das Verständnis der zugrunde liegenden Verfahren und der Aussagekraft der Auswertungen ist für Führungskräfte unabdingbar. Die Studierenden kennen nach Abschluss des Moduls die wichtigsten Begriffe und Methoden der deskriptiven Statistik und sind in der Lage in praxisrelevanten Gebieten das statistische Schließen zu verstehen. Sie verfügen über eine fortgeschrittene, problemadäquate Methodenkompetenz, mit der sie zu selbständiger Planung und Durchführung eigener empirischer Forschungsvorhaben unter Nutzung statistischer Software befähigt sind.
Voraussetzungen	Empfehlung: Kenntnisse, wie sie z.B. im Modul "Wirtschaftsstatistik" im dualen Studiengang Betriebswirtschaftslehre B20 erworben werden können.
Niveaustufe	4. Studienplansemester
Lehrform	Online mit Präsenzphase / Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Klausur. Folgende Umfänge bei den unterschiedlichen Prüfungsformen werden empfohlen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schriftliche Prüfungen: 45 bis 90 min</li> <li>• Mündliche Prüfungen, Präsentationen, Rücksprachen zu Projekten: je Studierendem 15 bis 30 min</li> <li>• Hausarbeiten, Laborberichte, Projektdokumentationen: je Studierendem 5 bis 15 Seiten</li> </ul> Der Umfang wird mit der Festlegung der Prüfungsform durch die Lehrkraft während der Belegfrist bekannt gegeben.
Ermittlung der Modulnote	siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Rekapitulation der Grundbegriffe der deskriptiven Statistik</li> <li>2. Elementare Wahrscheinlichkeitsrechnung</li> <li>3. Verteilungsmodelle: Diskrete: Bernoulli-, Binomial-, Hypergeometrische und Poisson-Verteilung; Stetige: Gleich-, Exponential-, Normal-, t-, ChiQuadrat- und F-Verteilung</li> <li>4. Parameterschätzung und Konfidenzintervalle: Grundbegriffe und Anwendungen für Mittelwert, Anteil und Varianz.</li> <li>5. Klassische Signifikanztests für Mittelwert, Anteil und Varianz; Anpassungs- und Unabhängigkeitstests</li> <li>6. Regressionsanalyse, Test und Modellauswahl VII Einfache Varianzanalyse</li> <li>7. Klassische Zeitreihenanalyse</li> </ol>

Literatur	<p>Böker, F., Sperlich S. und W. Zucchini: Statistikübungen für Bachelor- und Masterstudenten.</p> <p>Fahrmeir, L. et al: Statistik: Der Weg zur Datenanalyse.</p> <p>Henn, K.W. und A. Büchter: Elementare Stochastik: Eine Einführung in die Mathematik der Daten und des Zufalls.</p> <p>Oestreich, M und O. Romberg: Keine Panik vor Statistik! Erfolg und Spaß im Horrorfach nichttechnischer Studiengänge.</p> <p>Schira, J.: Statistische Methoden der VWL und BWL – Theorie und Praxis.</p> <p>Zucchini, W. et al.: Statistik für Bachelor- und Masterstudenten; Eine Einführung für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler</p>
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten.
Raumbedarf	SU-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M12
Titel	Studium Generale General Studies
Leistungspunkte	2,5 LP
Workload	6 Lehreinheiten á 45 Min, Ü oder SU Gesamtstudiumumfang: 75 h, davon 6 h Präsenzzeit und 69 h Selbststudium
Lerngebiet	Allgemeinwissenschaftliche Ergänzungen
Lernziele / Kompetenzen	Die fachübergreifenden Lehrinhalte dienen der interdisziplinären Erweiterung des Fachstudiums und dem Erkennen von Zusammenhängen zwischen Gesellschaft und ihren Teilsystemen.
Voraussetzungen	keine (Ausnahmen können für die Fremdsprachen festgelegt werden)
Niveaustufe	Bachelor- und Masterstudiengänge
Lehrform	Seminaristischer Unterricht, Übungen, Referate, Rollenspiele, Textarbeit, ..... je nach gewähltem Modul
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	jedes Semester
Prüfungsform	siehe Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
Ermittlung der Modulnote	siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	In den ingenieur- und naturwissenschaftlichen Studiengängen sind dazu Lerninhalte aus den Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Politik- und Sozialwissenschaften</li> <li>• Geisteswissenschaften</li> <li>• Wirtschafts-, Rechts- und Arbeitswissenschaften</li> <li>• Fremdsprachen</li> </ul> zu berücksichtigen. In den wirtschaftswissenschaftlichen Studiengängen sind jeweils Lerninhalte aus den Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Politik- und Sozialwissenschaften</li> <li>• Geisteswissenschaften</li> <li>• Natur- und Ingenieurwissenschaften</li> <li>• Fremdsprachen</li> </ul> zu berücksichtigen.
Literatur	Wird in den jeweiligen Beschreibungen der Lehrveranstaltungen angegeben
Weitere Hinweise	Die Auswahl der Lehrveranstaltungen dieses Moduls obliegt der Eigenverantwortung der Studierenden. Die Auswahl der Lehrveranstaltungen müssen die Studierenden aus den für ihren Studiengang zugelassenen Bereichen treffen (siehe Inhalt)
Raumbedarf	siehe Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M13
Titel	Studium Generale General Studies
Leistungspunkte	2,5 LP
Workload	6 Lehreinheiten á 45 Min, Ü oder SU Gesamtstudiumumfang: 75 h, davon 6 h Präsenzzeit und 69 h Selbststudium
Lerngebiet	Allgemeinwissenschaftliche Ergänzungen
Lernziele / Kompetenzen	Die fachübergreifenden Lehrinhalte dienen der interdisziplinären Erweiterung des Fachstudiums und dem Erkennen von Zusammenhängen zwischen Gesellschaft und ihren Teilsystemen.
Voraussetzungen	keine (Ausnahmen können für die Fremdsprachen festgelegt werden)
Niveaustufe	Bachelor- und Masterstudiengänge
Lehrform	Seminaristischer Unterricht, Übungen, Referate, Rollenspiele, Textarbeit, ..... je nach gewähltem Modul
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	jedes Semester
Prüfungsform	siehe Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
Ermittlung der Modulnote	siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	In den ingenieur- und naturwissenschaftlichen Studiengängen sind dazu Lerninhalte aus den Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Politik- und Sozialwissenschaften</li> <li>• Geisteswissenschaften</li> <li>• Wirtschafts-, Rechts- und Arbeitswissenschaften</li> <li>• Fremdsprachen</li> </ul> zu berücksichtigen. In den wirtschaftswissenschaftlichen Studiengängen sind jeweils Lerninhalte aus den Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Politik- und Sozialwissenschaften</li> <li>• Geisteswissenschaften</li> <li>• Natur- und Ingenieurwissenschaften</li> <li>• Fremdsprachen</li> </ul> zu berücksichtigen.
Literatur	Wird in den jeweiligen Beschreibungen der Lehrveranstaltungen angegeben
Weitere Hinweise	Die Auswahl der Lehrveranstaltungen dieses Moduls obliegt der Eigenverantwortung der Studierenden. Die Auswahl der Lehrveranstaltungen müssen die Studierenden aus den für ihren Studiengang zugelassenen Bereichen treffen (siehe Inhalt)
Raumbedarf	siehe Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M14
Titel	Abschlussprüfung / Final Examination Module 14.1 Master-Arbeit / Master's Thesis 14.2 Mündliche Abschlussprüfung / Oral Final Examination (Abschlussprüfung gemäß jeweils gültiger Rahmenstudien- und prüfungsordnung)
Leistungspunkte	30 LP
Workload	45 – 60 Minuten Mündliche Abschlussprüfung
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele/Kompetenzen	<u>Master-Arbeit</u> Selbstständige Bearbeitung eines anspruchsvollen wissenschaftlichen Projektes mit schriftlicher Ausarbeitung (ungefähr 70 – 90 Seiten) einschl. deutscher und/oder englischer Zusammenfassung <u>Mündliche Abschlussprüfung</u> Die mündliche Abschlussprüfung orientiert sich an den Fachgebieten der Abschlussarbeit. Durch die Abschlussprüfung soll festgestellt werden, ob der oder die Studierende Methodenwissen in den Fachgebieten des Masterstudiums besitzt, das ihn/sie zu wissenschaftlicher Arbeit in diesem Arbeitsgebiet befähigt, und ob er/sie die Ergebnisse der Abschlussarbeit in einem größeren Fachkontext selbständig kritisch hinterfragen kann.
Voraussetzungen	Zulassung gemäß jeweils gültiger Rahmenstudien- und prüfungsordnung
Niveaustufe	5. Studienplansemester
Lehrform	<u>Master-Arbeit</u> Wissenschaftliche Arbeit; die Betreuung erfolgt gemäß § 29 (7) RSPO durch den/die Betreuer/in der Master-Arbeit <u>Mündliche Abschlussprüfung</u> Präsentation (ca. 15 min) und mündliche Prüfung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Jedes Semester
Prüfungsform	Abschlussprüfung
Ermittlung der Modulnote	Benotung der Abschlussprüfung durch die Prüfungskommission
Anerkannte Module	Keine
Inhalte	<u>Master-Arbeit</u> Lösung praxisnaher Problemstellungen mit wissenschaftlichen Methoden <u>Mündliche Abschlussprüfung</u> Verteidigung der Master-Arbeit und ihrer Ergebnisse in kritischer Diskussion; Präsentationstechniken
Literatur	Fachspezifisch
Weitere Hinweise	<u>Master-Arbeit</u> Dauer der Bearbeitung: 5 Monate gemäß § 29 (8) RSPO <u>Abschlussprüfung</u> Nach Vereinbarung zwischen Prüfling und Prüfungskommission kann die Abschlussprüfung auch auf Englisch erfolgen.

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	WP 01
Titel	Arbeits- und Unternehmensrecht für Führungskräfte Labor Law and Corporate Law for Management
Leistungspunkte	5 LP
Workload:	12 Lehreinheiten á 45 Minuten, SU  Gesamtstudierumfang: 150 h, davon 12 h Präsenzzeit und 138 h Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (48 h), Bearbeitung von Aufgaben (42 h), Prüfungsvorbereitung (48 h)
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Personalpolitische und betriebsorganisatorische Entscheidungen gehören zu den wichtigsten Aufgaben des Managements. Hier sind insbesondere Spezialkenntnisse zum Arbeits- und Unternehmensrecht erforderlich. Die Studierenden verfügen nach erfolgreichem Modulabschluss über rechtliche Grundkenntnisse und Anwendungskompetenzen, die auf Arbeitsgebiete und Funktionen der im Management tätigen Führungskräfte zugeschnitten sind. Die Studierenden sind mit den wichtigsten handels- und gesellschaftsrechtlichen Rahmenbedingungen vertraut, denen die Tätigkeit von Führungskräften im Unternehmen unterliegt. Sie verfügen die notwendigen Kompetenzen zur Begrenzung von Risiken.
Voraussetzungen	Empfehlung: Grundkenntnisse im Wirtschaftsrecht
Niveaustufe	Wahlpflichtmodul im 3. Studienplansemester
Lehrform	Online mit Präsenzphase / Seminaristischer Unterricht
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Klausur. Folgende Umfänge bei den unterschiedlichen Prüfungsformen werden empfohlen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schriftliche Prüfungen: 45 bis 90 min</li> <li>• Mündliche Prüfungen, Präsentationen, Rücksprachen zu Projekten: je Studierendem 15 bis 30 min</li> <li>• Hausarbeiten, Laborberichte, Projektdokumentationen: je Studierendem 5 bis 15 Seiten</li> </ul> Der Umfang wird mit der Festlegung der Prüfungsform durch die Lehrkraft während der Belegfrist bekannt gegeben.
Ermittlung der Modulnote	siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Begründung von Arbeitsverhältnissen</li> <li>2. Inhalt von Arbeitsverträgen</li> <li>3. Beendigung des Arbeitsverhältnisses und Kündigungsschutzrecht</li> <li>4. Überblick zum kollektiven Arbeitsrechts</li> <li>5. Ausgewählte Aspekte des Wirtschaftsrechts, insbesondere Fragen des Gesellschaftsrechts, Handelsrechts und bedeutsame Rechtsverhältnisse der Wirtschaftspraxis z.B. Leasing, Factoring, Sicherungsverträge, Schadensersatz, Geschäftsführerhaftung, Zessionsrecht</li> </ol>
Literatur	Martin Maties: Arbeitsrecht. Abbo Junker: Grundkurs Arbeitsrecht. Weitere Literaturhinweise werden ggf. in Moodle bekannt gegeben

Modulhandbuch Master Management und Consulting (M.A.)

Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten.
Raumbedarf	SU-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	WP 02
Titel	Optimierung von Logistik-Prozessketten Optimization of Logistical Process Chains
Leistungspunkte	5 LP
Workload:	12 Lehreinheiten á 45 Minuten, SU Gesamtstudiumumfang: 150 h, davon 12 h Präsenzzeit und 138 h Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (36 h), Bearbeitung von Aufgaben und fachlichen Fragestellungen (30 h), Vor- und Nachbereitung von Online-Chats (36 h), Prüfungsvorbereitung (36 h)
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Unternehmen agieren in Kooperation mit anderen Unternehmen, um komplexe Leistungen zu erbringen. Die Optimierung der Prozessketten im Bereich der Beschaffungs-, Absatz- und Entsorgungslogistik ist für eine effiziente Unternehmensführung ein wesentlicher Bestandteil. Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über die fachliche und methodische Kompetenz, um als Berater/innen und Entscheidungsträger/innen im Unternehmen zur Analyse, Bewertung und Verbesserung von Logistikprozessketten beizutragen. Sie haben Kenntnis und Verständnis von unterschiedlichen Herangehensweisen und sie haben die Befähigung zur situationsspezifischen Auswahl der geeigneten Ansätze entwickelt.
Voraussetzungen	Empfehlung: Grundkenntnisse in der Logistik
Niveaustufe	Wahlpflichtmodul im 3. Studienplansemester
Lehrform	Online mit Präsenzphase / Seminaristischer Unterricht
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Klausur. Folgende Umfänge bei den unterschiedlichen Prüfungsformen werden empfohlen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schriftliche Prüfungen: 45 bis 90 min</li> <li>• Mündliche Prüfungen, Präsentationen, Rücksprachen zu Projekten: je Studierendem 15 bis 30 min</li> <li>• Hausarbeiten, Laborberichte, Projektdokumentationen: je Studierendem 5 bis 15 Seiten</li> </ul> Der Umfang wird mit der Festlegung der Prüfungsform durch die Lehrkraft während der Belegfrist bekannt gegeben.
Ermittlung der Modulnote	siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Darstellung ganzheitlicher Logistik-Ketten</li> <li>2. Konzepte und Werkzeuge zur Modellierung von Logistik-Prozessketten</li> <li>3. Referenzmodelle für Logistik-Prozesse</li> <li>4. Vorgehensweise und Kriterien zur Struktur-Auslegung von Logistik-Ketten</li> <li>5. Methoden und Systeme zur strategischen, taktischen und operativen Planung von Logistik-Ketten</li> <li>6. Ansätze und Kriterien zur Bewertung von Logistik-Prozessketten</li> <li>7. Optimierung von Logistik-Prozessketten mit mathematischen Modellen</li> </ol>

Modulhandbuch Master Management und Consulting (M.A.)

Literatur	Günther, H.-O.; Tempelmeier, H.: Produktion und Logistik Heiserich, O.-E.; Helbig, K.; Ullmann, W.: Logistik. Springer Gabler  Weitere Literaturhinweise werden in Moodle bekannt gegeben.
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten.
Raumbedarf	SU-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	WP 03
Titel	Ausgewählte Gebiete der Steuerlehre Selected Areas of Taxation
Leistungspunkte	5 LP
Workload:	12 Lehreinheiten á 45 Minuten, SU Gesamtstudiumumfang: 150 h, davon 12 h Präsenzzeit und 138 h Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (48 h), Bearbeitung von Aufgaben (42 h), Prüfungsvorbereitung (48 h)
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Strategische Entscheidungen des Managements müssen häufig unter steuerlichen Gesichtspunkten gefällt werden. Insbesondere wird die Komplexität des deutschen Steuerrechts durch internationale Einflüsse weiter gesteigert und erschwert. In diesem Modul werden Gebiete der Steuerlehre ausgewählt, die bei typischen Entscheidungssituationen relevant sind. Die Studierenden haben nach Abschluss des Moduls einen Überblick über steuerrechtliche Einflüsse, die international agierende Unternehmungen betreffen. Sie verfügen über vertiefte Kenntnisse in den Steuerarten, die hiervon betroffen sind (Umsatzsteuer, Körperschaftsteuer, Einkommensteuer, Erbschaftsteuer). Sie kennen Strategien zur Vermeidung einer Doppelbesteuerung und Herstellung einer Steuerlastreduzierung und sie sind in der Lage internationale Steuerbelastungsvergleiche durchzuführen. Sie haben die steuerliche Systematik im nationalen und internationalen Bereich kennengelernt und können diese anwenden.
Voraussetzungen	Empfehlung: Grundkenntnisse Grundlagen der betrieblichen Steuerarten UStG, KStG, GewStG
Niveaustufe	Wahlpflichtmodul im 4. Studienplansemester
Lehrform	Online mit Präsenzphase / Seminaristischer Unterricht
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Klausur Folgende Umfänge bei den unterschiedlichen Prüfungsformen werden empfohlen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schriftliche Prüfungen: 45 bis 90 min</li> <li>• Mündliche Prüfungen, Präsentationen, Rücksprachen zu Projekten: je Studierenden 15 bis 30 min</li> <li>• Hausarbeiten, Laborberichte, Projektdokumentationen: je Studierenden 5 bis 15 Seiten</li> </ul> Der Umfang wird mit der Festlegung der Prüfungsform durch die Lehrkraft während der Belegfrist bekannt gegeben.
Ermittlung der Modulnote	siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts

Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Einführung in die Problematik des internationalen Steuerrechts</li> <li>2. Vermittlung von Grundlagen der Doppelbesteuerungsabkommen</li> <li>3. Einflüsse internationaler Transaktionen auf die Umsatzsteuer, die Gewerbesteuer, die Körperschaftsteuer bzw. Einkommensteuer und Erbschaftsteuer</li> <li>4. Möglichkeiten der Einflussnahme auf die Steuerbelastung</li> <li>5. Verrechnungspreisproblematik im internationalen Steuerrecht</li> <li>6. Steuerbelastungsvergleichsrechnungen</li> <li>7. Vermittlung der Inhalte in Form von Case-studies</li> </ol>
Literatur	<p>Rose, G.: Grundzüge des internationalen Steuerrechts.                  Lammsfuß/Mielke: Fallsammlung internationales Steuerrecht.                  Schreiber, R., Nientimp, A. Hrsg.: Verrechnungspreise.</p>
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten.
Raumbedarf	SU-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	WP 04
Titel	Ausgewählte Gebiete der Volkswirtschaftslehre Selected Areas of Economics
Leistungspunkte	5 LP
Workload:	12 Lehreinheiten á 45 Minuten, SU Gesamtstudiumumfang: 150 h, davon 12 h Präsenzzeit und 138 h Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (48 h), Bearbeitung von Aufgaben (42 h), Prüfungsvorbereitung (48 h)
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Bei global agierenden Unternehmen sind Entscheidungen vor dem Hintergrund volkswirtschaftlicher bzw. wirtschaftspolitischer Entwicklungen zu fällen. In diesem Modul werden Gebiete der Volkswirtschaftslehre ausgewählt, die bei unternehmerischen Entscheidungssituationen relevant sind (Investitionen, neue Märkte und Standorte, etc.). Die Studierenden können volkswirtschaftliche bzw. wirtschaftspolitische Entwicklungen mit Relevanz für das Unternehmen identifizieren und geeignete Verhaltensalternativen entwickeln.
Voraussetzungen	Empfehlung: Volkswirtschaftliche Grundlagen
Niveaustufe	Wahlpflichtmodul im 4. Studienplansemester
Lehrform	Online mit Präsenzphase / Seminaristischer Unterricht
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Klausur. Folgende Umfänge bei den unterschiedlichen Prüfungsformen werden empfohlen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schriftliche Prüfungen: 45 bis 90 min</li> <li>• Mündliche Prüfungen, Präsentationen, Rücksprachen zu Projekten: je Studierendem 15 bis 30 min</li> <li>• Hausarbeiten, Laborberichte, Projektdokumentationen: je Studierendem 5 bis 15 Seiten</li> </ul> Der Umfang wird mit der Festlegung der Prüfungsform durch die Lehrkraft während der Belegfrist bekannt gegeben.
Ermittlung der Modulnote	siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	1. Grundlagen: Mikro- oder makroökonomische Vertiefung 2. Ausgewählte volkswirtschaftliche bzw. wirtschaftspolitische Entwicklungen (z.B. Finanzkrise, Euro-Krise, Brexit, Strukturwandel durch Digitalisierung, Handelspolitik, Nachhaltigkeit)
Literatur	Krugman, P.R.; Obstfeld, M.: Internationale Wirtschaft. Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung: Jahresgutachten.  Weitere Literaturhinweise werden ggf. in Moodle bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Das Modul kann auf Deutsch oder Englisch angeboten werden.
Raumbedarf	SU-Sem